Herren Bezirksklasse D Gruppe 5 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Hofolding VI : TSV Neubiberg-Ottobrunn V
Samstag, 24.02.2024, 19:35 Uhr

Hexel und Ferstl bleiben gegen den TSV Hofolding VI ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Neubiberg-Ottobrunn V im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 5 München-Ost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) beim TSV Hofolding VI beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstag mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 26:8 zeigt beim deutlichen 8:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Hexel und Ferstl, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Bergemann / von Bergen hatten gegen Hexel / Ferstl bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Schoger / Behrens bekamen es nun mit Liu / Roschinsky zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Schoger / Behrens am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schoger / Behrens zu Ende ging. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die gewinnbringende Taktik fehlte indessen wenig später Günter Schoger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Yang Liu ab Ballwechsel 1. Bei der 1:3-Niederlage gegen Maximilian Hexel hatte Manuel Bergemann nur im ersten Satz eine Chance. Hierbei überließ Bergemann seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Frank von Bergen seinem Gegner Johannes Roschinsky letztlich beim 4:11, 11:9, 8:11, 8:11 nicht gefährlich werden. Nicht so gut lief es für Simon Behrens beim 3:11, 6:11, 6:11 gegen Nicolas Ferstl. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspieler des TSV Hofolding VI und des TSV Neubiberg-Ottobrunn V in die Box. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Günter Schoger beim letztendlich klaren 0:3 gegen Maximilian Hexel. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Manuel Bergemann bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Yang Liu. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Liu mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Frank von Bergen über die 1:3-Niederlage gegen Nicolas Ferstl hinweggetröstet werden musste. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Hofolding VI am 09.03.2024 gegen den TTC Isar 73 München IV versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 01.03.2024 gegen den TSV Neubiberg-Ottobrunn VII mitnehmen.

Statistik:
TSV Hofolding VI
Doppel: Bergemann / von Bergen 0:1, Schoger / Behrens 1:0
Einzel: G. Schoger 0:2, M. Bergemann 0:2, F. Bergen 0:2, S. Behrens 0:1
TSV Neubiberg-Ottobrunn V
Doppel: Hexel / Ferstl 1:0, Liu / Roschinsky 0:1
Einzel: M. Hexel 2:0, Y. Liu 2:0, N. Ferstl 2:0, J. Roschinsky 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2024 (21:57) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").